

Kleiner Leitfaden für Scheinheilige und andere Sünder

Dienstag, 05 Juni 2007

Bitte nicht verwechseln: Demonstranten protestieren gegen eine schlechte Welt & Protestanten demonstrieren für eine bessere Welt.

Nein, ich will hier nicht die trostlose Debatte über Leidkultur vs. Leitkultur (oder auch Lightkultur) neu anfachen, aber es passieren zur Zeit Dinge in Deutschland, die man gut auseinander halten sollte. Darum ein kleiner Versuch der Klärung: In Heiligendamm treffen sich die Sünder der Welt zum G8-Gipfel, während sich die Heiligen im sündigen Köln zum evangelischen Kirchentag treffen. Dies ist ein feiner Unterschied, den es in der aktuellen Berichterstattung zu beachten gilt. In beiden Fällen geht es jedenfalls um eine bessere Welt, während aber die mächtigen Frevler der Welt auf dem Gipfeltreffen über Umweltschmutz Umweltschutz und Entwicklungshilfe debattieren und wahlweise für oder gegen Globalisierung kämpfen (je nachdem, ob sie vor oder hinter dem Zaun stehen kommen dabei Wasserwerfer oder Steine zum Einsatz), geben sich die mächtig vielen Frömmel in Köln mit Kamellen, pardon: Katechismen und Gebeten als Mittel zum Zweck zufrieden. Und da wir grade von Predigten jedweder Natur sprechen: Unklar bleibt, was die einen oder anderen Genannten von den Äußerungen eines brasilianischen Supermodels halten. Offenbar ließ Gisele Bündchen jemanden an ihr Höschen und fand eigentlich gar nichts dabei.

Scheinheilige und Sünder würden mir zustimmen, daß Fr. Bündchen den Slogan des Kirchentages auf ganz hervorragende Weise symbolisiert: „Lebendig und kräftig und schärfer“. Mit großer Wahrscheinlichkeit mißfallen ihre Ansichten (egal, welche) dem größten (Schein-)Heiligen von der Konkurrenz, Papst Ratzinger, der auch nicht mehr ganz auf dem Damm ist. Was wir aber seit heute mit absoluter Gewißheit sagen können, ist, daß Benedikt XVI. kein Fan des Stage-Divings ist! Dieser unter gottlosen Musikkons übliche Brauch der Freudensbekundung würde allerdings mit Sicherheit auch in Köln und Heiligendamm schief angesehen werden…